

# Willkommen zur Infoveranstaltung

**Schwerpunkt:**  
**Energiegenossenschaften  
in den Kommunen des  
Regionalverbandes FRM**

1. Juli 2025, Online

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts Transform-R



# transform-R – Die Gestaltung der Energie- und Mobilitätswende als sozial-ökologische Transformation in der Region FrankfurtRheinMain

transform-R ist ein vom Regionalverband FrankfurtRheinMain initiiertes Projekt, mit dem übergeordneten Ziel, die Energie- und Mobilitätswende in der Region voranzutreiben.

Laufzeit: bis 2027

Website: [www.transform-region.de](http://www.transform-region.de)

## Reallabor: Ausbau und Kopplung von Erneuerbaren Energie und Elektromobilität

Begleitung mehrerer Kommunen bei der Umsetzung

Sammlung von Erfahrungen und Aufbereitung von Unterstützungsmöglichkeiten

Verbreitung in die Region



Projektpartner:



Unsere Reallabore	
Fahrradstraßen	
Lebenswerte städtische Quartiere der Mobilitätswende	
Photovoltaik und Elektromobilität	—
Unterstützungsleistungen	
<b>Veranstaltungen</b>	
Toolbox	
Nachhaltig mobil zu Ausflugszielen	+
Anders Pendeln	+
Was sind Reallabore?	

## Veranstaltungen Photovoltaik und Elektromobilität

Das Reallabor bietet regelmäßig allen interessierten Kommunen und sonstigen Akteuren Online-Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen im Bereich Photovoltaik und Elektromobilität mit dem aktuellen Schwerpunkt auf Parkplatz-Photovoltaik.

Sollen wir Sie über neue Veranstaltungen per Mail informieren? Schreiben Sie uns gerne eine kurze Nachricht (Kontakt unten).

### Aktuelle Veranstaltungen

- **Bürgerenergiegenossenschaften in den Kommunen des Regionalverbands FrankfurtRheinMain**  
**Dienstag, 1. 7. 2025 von 15:00-17:00 Uhr, online (Webex)**

Programm:

- Einführungsvortrag zum Thema Bürgerenergiegenossenschaften (Charlotte Wohlfarth, Energiewende Jetzt)
- Vorstellung Hessische Zentralenergie eG (Achim Parbel, HZEG)
- Vorstellung Sonneninitiative inkl. Praxisbeispiel für Parkplatz-PV (Christian Quast, Sonneninitiative e.V.)

Zielgruppe: Interessierte Vertreter aus Kommunalverwaltung und -politik aus Kommunen des Regionalverbands FRM  
Anmeldung per Mail an: [laura.luetkes@ifeu.de](mailto:laura.luetkes@ifeu.de)

### Geplante Veranstaltungen

- Strombilanzkreismodell
- Photovoltaik-Pflicht auf Parkplätzen in Hessen

### Vergangene Veranstaltungen (mit Folienbibliothek)

Praxisbeispiele Parkplatz-Photovoltaik (10.07.2024, online) ▾

Praxisbeispiel: PV auf einem Schwimmbad-Parkplatz (17.09.2024, online) ▾

Betreibermodelle (27.11.2024, online) ▾

# Agenda der Informationsveranstaltung

## "Energiegenossenschaften in den Kommunen des Regionalverbandes FRM"

**15:00 Uhr** Einführung und Kennenlernen

**15:15 Uhr** Vortrag: Einführungsvortrag zu Energiegenossenschaften (Charlotte Wohlfarth, NEWJ)  
Rückfragen und Austausch

**15:45 Uhr** Vortrag: Vorstellung Hessische Zentralenergie eG (Achim Parbel)  
Rückfragen und Austausch

**16:15 Uhr** Vortrag: Vorstellung Sonneninitiative (Christian Quast)  
Rückfragen und Austausch

**16:45 Uhr** Zeit für Austausch und Abschluss

**17:00 Uhr** Ende



**ENERGIEWENDE JETZT**  
Bürger\*innen machen Energie

# Gemeinsam für die Energiewende vor Ort: Bürgerenergiegemeinschaften als Partnerinnen von Kommunen

Charlotte Wohlfarth, Netzwerk Energiewende Jetzt e.V.

1. Juli 2025



# Netzwerk Energiewende Jetzt



- Verein, aktiv seit 2015, Geschäftssitz in Heidelberg
- fördert die Energiewende in Bürger\*innenhand
  - unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Bürgerenergiegenossenschaften durch Vernetzung, Beratung, Coaching und Weiterbildungen
- Online-Kurs „Genossenschaften gründen“, Gründungsberatung
- setzt sich für mehr Diversität in der Energiewende ein, u.a. im Projekt „Frauen\* für die Energiewende“
- Social Media: [LinkedIn](#) und [Instagram](#)



# Kommunen machen die Energiewende

Deutschland will bis 2045 klimaneutral werden

- Energiebedarf aus Erneuerbaren Energien decken
- enormer Zubau nötig (Wärmewende, Elektrifizierung der Industrie)
- hohes Wertschöpfungspotenzial v.a. im ländlichen Raum

Bei PV-Freiflächen & Wind kommt Kommunen eine Schlüsselrolle zu:

als Planungs- und Genehmigungsbehörden

als Gestalterinnen und Koordinatoren

als zentrale Akteure, die Akzeptanz & Vertrauen schaffen





# Warum Bürgerbeteiligung an der Energiewende?

Erneuerbare Energien Anlagen sind mit hoher Wertschöpfung verbunden. Beteiligung von Bürger\*innen und Kommunen sorgt dafür, dass diese Wertschöpfung vor Ort bleibt.

## Wertschöpfungseffekte Erneuerbare Energien

Jede der vier Wertschöpfungsstufen hat drei Wertschöpfungseffekte

- Steuern an die Kommune
- Gewinne
- Einkommen durch Beschäftigung



Quelle: AEE  
Stand: 12/2015

© 2018 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

- Gewinne der EE-Anlagen nicht an Externe verlieren
- Mitsprache und Teilhabe der Menschen vor Ort
- Synergien nutzen, z.B.
  - Kapital aus der Bevölkerung generieren
  - personelle Unterstützung, Fachwissen
  - Multiplikator\*innen
- Stärkung der regionalen Identität und der Demokratie



# Was ist eine **Bürgerenergiegemeinschaft**?

- Zusammenschluss von engagierten Bürger\*innen
- gemeinsame Erzeugung von oder Versorgung mit Energie und Wärme – dezentral und erneuerbar
- Ziel: Regionale Wertschöpfung, Teilhabe und Mitbestimmung bei der Energiewende
  
- Unterschiedliche Rechtsformen, u. a. GbR, Vereine mit Tochterfirmen, GmbH & Co. KG (v.a. bei Windprojekten)
- Besonders häufig: Genossenschaft



Grafik: Freepik



# Merkmale & Vorteile einer Genossenschaft

Prinzip: Die Mitglieder investieren gemeinsam und profitieren gemeinsam von den Leistungen der Genossenschaft und von den Gewinnen.

- Bewährt: Erprobte Rechtsform für solidarisches & gemeinschaftliches wirtschaftliches Handeln
- Flexibel: Einfacher Ein- und Austritt von Mitgliedern, offene Mitgliederzahl
- Niedrigschwellig: Beteiligungsmöglichkeit für viele, geringe Mindesteinlage
- Demokratisch & transparent: Jedes Mitglied hat eine Stimme, Grundsatzentscheidungen trifft die Generalversammlung
- Sicher: regelmäßige Prüfung, Haftung nur mit Geschäftsanteilen, Gewinnausschüttung
- Regional verankert: bürgerschaftlich getragen von Menschen vor Ort, auch Kommunen können Mitglied werden





**ENERGIEWENDE JETZT**  
Bürger\*innen machen Energie

# Was **machen** Bürgerenergiegenossenschaften (BEG)?

BEGen arbeiten an der Energiewende von unten:

- PV-Dachanlagen für Privatpersonen, Kommunen und Unternehmen
- (Beteiligung an) Solarparks / PV-Freiflächenanlagen
- (Beteiligung an) Windenergieanlagen
- Wärmeversorgung (Nahwärmenetze & Quartierslösungen)
- E-Mobilität: Ladesäulen, E-Carsharing
- Aufklärung & Beratung für die Energiewende
- ...



Foto: Energiegenossenschaft  
Starkenburg eG



Foto: HEG Heidelberger  
Energiegenossenschaft



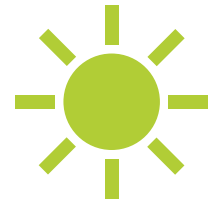
Foto: Weilermobil



**ENERGIEWENDE JETZT**  
Bürger\*innen machen Energie

# BEGen in Deutschland

- Es gibt **etwa 1.000** BEGen deutschlandweit mit etwa 220.000 Mitgliedern
- Sie haben ca. 3,6 Mrd. Euro in erneuerbare Energien investiert und produzieren ca. 8 TWh sauberen Strom aus Wind und Sonne im Jahr
- Beteiligungen beginnen bei 50 Euro, im Schnitt beteiligen sich die Mitglieder mit 3.600 Euro



Quelle: DGRV: Energiegenossenschaften 2024, <https://www.dgrv.de/news/energiegenossenschaften-2024>  
DGRV: Zahlen und Fakten 2024, [https://www.dgrv.de/wp-content/uploads/2025/01/Zahlen\\_und\\_Fakten\\_2024-1.pdf](https://www.dgrv.de/wp-content/uploads/2025/01/Zahlen_und_Fakten_2024-1.pdf)

- in Hessen: ca. 70 BEGen
- große Bandbreite: von vorwiegend ehrenamtlich getragenen Initiativen bis hin zu professionell aufgestellten Unternehmen

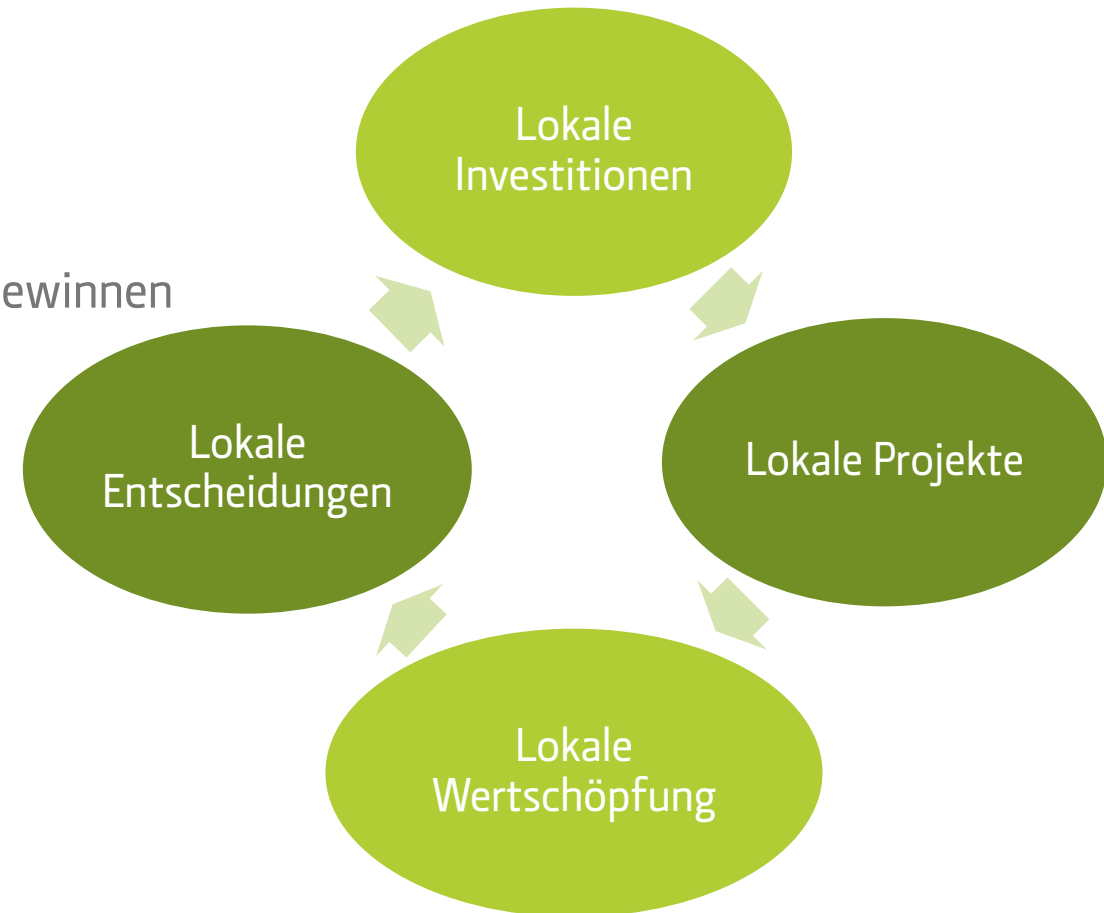


Foto: HEG Heidelberger Energiegenossenschaft



# Welchen **Mehrwert** bieten Bürgerenergie- gemeinschaften für Kommunen?

- Umsetzung von EE-Projekten, Beitrag zu Klimazielen
- Wertschöpfung & Steuereinnahmen bleiben vor Ort
- Mittel generieren: Co-Finanzierung von großen Projekten
- Beteiligung sicherstellen: Bürger\*innen partizipieren an Gewinnen
- Inhaltliche Mitsprache ermöglichen
  - Beteiligung schafft Akzeptanz
- Engere Vernetzung zwischen Kommunen & Bürger\*innen
- BEG als „Kümmerer\*innen“ und Multiplikator\*innen
- Stärkung der regionalen Attraktivität





# Was Bürgerenergiegemeinschaften konkret **übernehmen** können

Die BEG...

- übernimmt – je nach Professionalisierung – Aufgaben von der Flächensicherung über die Projektierung bis zum Betrieb
- organisiert Finanzierung über Mitgliedsanteile und Nachrangdarlehen
- betätigt sich als Fürsprecherin für das Projekt und wirbt um Zustimmung
- organisiert Informationsveranstaltungen, Infostände und -material
- sorgt für Transparenz im laufenden Betrieb
- stellt die wirtschaftliche Teilhabe Vieler über Auszahlung von Dividenden oder Zinsen sicher



[Aus: LaNEG: Freiflächen-Photovoltaik: Die guten Gaben bündeln. Wie Gemeinden und Bürgerenergie-Genossenschaften zusammen die lokale Energiewende beflügeln \(2022\)](#)



# Formen der Zusammenarbeit

- BEG plant, baut, betreibt Anlagen für die Kommune (z.B. Verpachtung kommunaler Dächer)
- Kommune/Stadtwerke & BEG planen, bauen, betreiben Anlagen gemeinsam
- Kommune berücksichtigt oder unterstützt BEG bei Pachtverträgen
- Kommune fordert Beteiligung ein (angebotsbezogene Bauleitplanung, Leistungsbeschreibung, Zuschlagskriterien), z.B. BEG als Mit-Gesellschafterin bei größeren Projekten
- Kommune initiiert BEG und/oder wird selbst Mitglied
- Kommune unterstützt BEG bei Kommunikation, stellt Räume zur Verfügung, unterstützt bei Wegeflächen für Kabel/Zuwegung





## Fazit:

Wenn Kommunen und Bürger\*innen zusammenarbeiten, können sie gemeinsam die Energiewende gestalten und sicherstellen, dass die Wertschöpfung vor Ort bleibt.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.



**ENERGIEWENDE JETZT**  
Bürger\*innen machen Energie

# Hier finden Sie mehr Informationen



Wie Bürger\*innen die Energiewende voranbringen: Energiegenossenschaften kurz erklärt (2023)

[https://tip.de/beg\\_kurz\\_erklaert](https://tip.de/beg_kurz_erklaert)



Gemeinsam stärker: Wie Kommunen und Bürgerenergiegenossenschaften gut zusammenarbeiten (2016)

[https://laneg.de/fileadmin/media/dokumente/downloads/Gemeinsam\\_Staerker\\_2016.pdf](https://laneg.de/fileadmin/media/dokumente/downloads/Gemeinsam_Staerker_2016.pdf)



Freiflächen-Photovoltaik: Die guten Gaben bündeln. Wie Gemeinden und Bürgerenergie-Genossenschaften zusammen die lokale Energiewende beflügeln (2022)

[https://tip.de/pv\\_freiflaechen](https://tip.de/pv_freiflaechen)



Bürger machen Energie: In sieben Schritten zur Energiegenossenschaft (2012)

[https://netzwerk-energiewende-jetzt.de/fileadmin/user\\_upload/newj/publikationen/Buerger\\_machen\\_Energie.pdf](https://netzwerk-energiewende-jetzt.de/fileadmin/user_upload/newj/publikationen/Buerger_machen_Energie.pdf)



Mehr Klimaschutz durch Teilhabe: Erfolgsbeispiele von Bürgerenergiegenossenschaften in Rheinland-Pfalz (2020)

[https://tip.de/klimaschutz\\_durch\\_teilhabe](https://tip.de/klimaschutz_durch_teilhabe)

[Agentur für Erneuerbare Energien: Renews Spezial Nr. 92: Die Energiewende in Kommunen: Zusammenhänge von regionaler Wertschöpfung, lokaler Akzeptanz und finanzieller Beteiligung, 2023](#)

[Institut für ZukunftsEnergieSysteme: Nutzeneffekte von Bürgerenergie, 2015](#)



Hessische  
Zentralenergie eG

# Hessische Zentralenergie eG (HZEG)

Friedberg (Hessen)

# Was ist die HZEG?



Hessische  
Zentralenergie eG

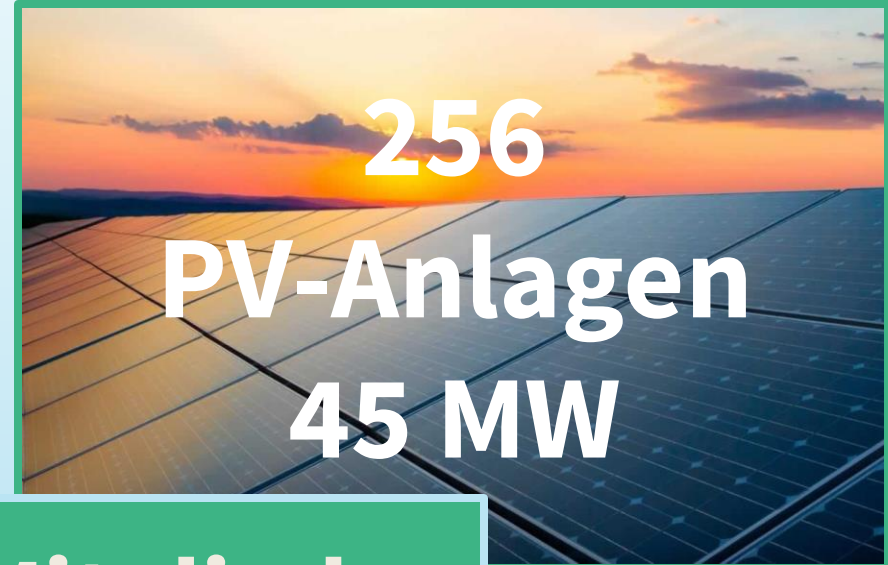
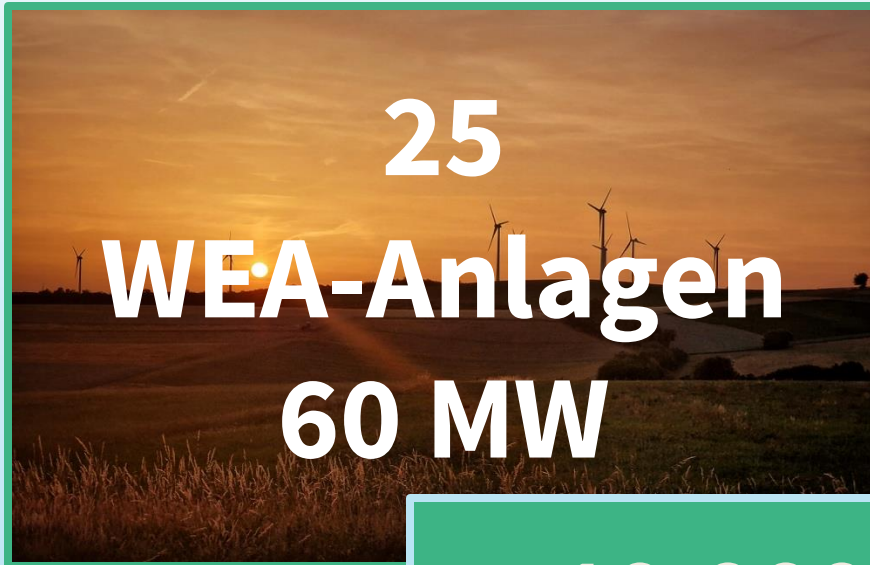
Wir sind eine Gemeinschaft von derzeit  
7 hessischen Mitgliedsgenossenschaften.



# Was ist die HZEG?



Hessische  
Zentralenergie eG



**ca. 10.000 Mitglieder**

**160.000.000 kWh pro Jahr**  
**Strom für ca. 40.000 Haushalte**

# ENERGIE, DIE ALLEN GEHÖRT



Hessische  
Zentralenergie eG

Die Hessische Zentralenergie eG ist eine starke Gemeinschaft mit jahrzehntelanger Erfahrung und Know-how aus hunderten realisierten Wind- und PV-Projekten

## Von BürgerInnen für BürgerInnen.

“Die Energiewende kann nur gemeinsam mit den Menschen vor Ort gelingen! Darum setzen wir auf Bürgerbeteiligung und eine enge Zusammenarbeit mit den Kommunen.”

## Gemeinsam mit den Kommunen

Als regionaler Partner bieten wir Kommunen die Möglichkeit, Bürgerwind- und Solarparks gemeinsam zu entwickeln und so die lokale Energieversorgung zu stärken.

- **Gemeinwohl**
- **Bürgerbeteiligung**
- **Transparenz**
- **100% Erneuerbare Energie**
- **De-Zentralisierung**
- **Demokratisierung**
- **Beteiligungsmöglichkeiten**
- **Regionale Wertschöpfung**
- **Kooperation**
- **Professionalität**
- **Partnerschaft mit Kommunen**

# ENERGIE, DIE ALLEN GEHÖRT



Hessische  
Zentralenergie eG

## Wer wir sind

Wir engagieren uns für eine faire Gewinnverteilung und lokale Wertschöpfung, um die Akzeptanz für erneuerbare Energien zu erhöhen.

## Was tun wir und warum

Unser Ziel ist es, Bürgern eine Plattform zur aktiven Mitgestaltung der Energiewende zu bieten und so die regionale Energieversorgung zu sichern.

## Unsere Werte

Als unabhängige Genossenschaft bieten wir eine Plattform für gemeinschaftliches Engagement und die Förderung erneuerbarer Energien in Hessen.

# Was wir machen - Geschäftsmodelle



Hessische  
Zentralenergie eG

## Nachhaltiger Strom

- Windenergie
- Photovoltaik
- Batteriespeicher
- Bioenergie

## Nachhaltige Wärme

- Wärmenetze
- Wärmespeicher
- Bioenergie

## Nachhaltige Mobilität

- Ladeinfrastruktur

## Weitere Geschäftsmodelle

- Stromhandel
- Beteiligungen
- Bilanzkreise
- Energy Sharing
- Stromnetze?
- interne Dienstl.

# Große Zahlen



Hessische  
Zentralenergie eG

**10.000 Mitglieder**

**X**

**10.000 €**

**=**

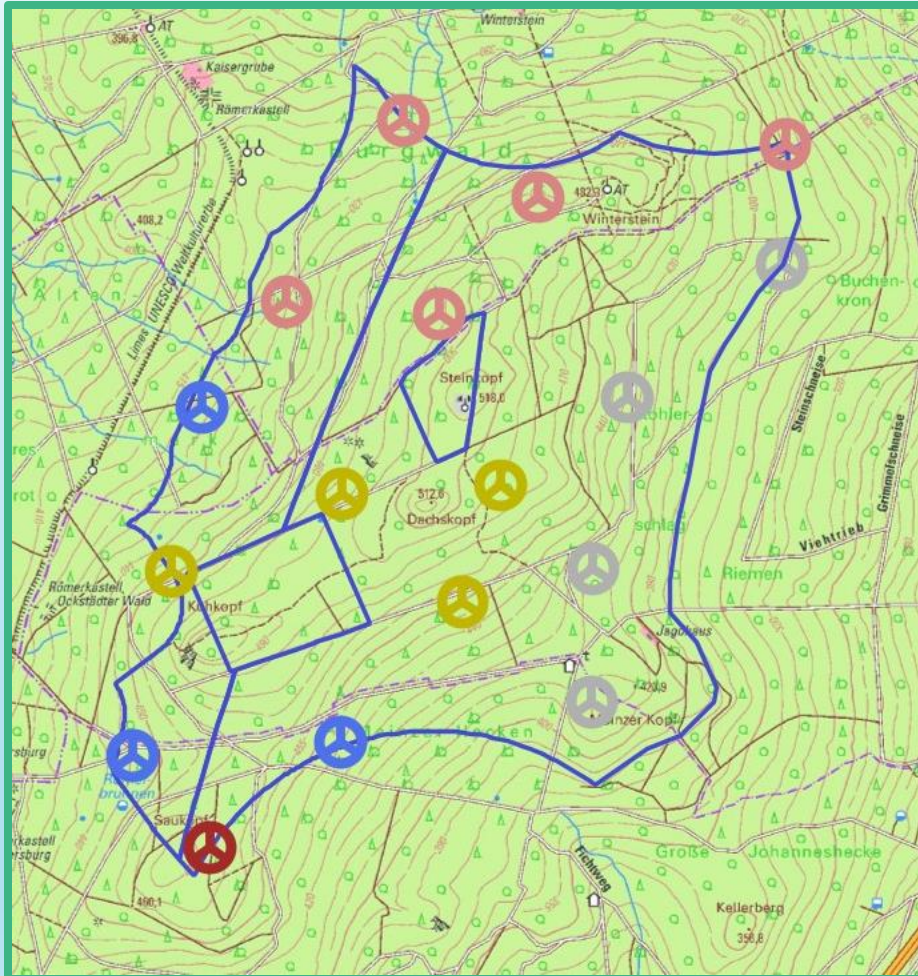
**100.000.000 €**

# Leuchtturmprojekt



Hessische  
Zentralenergie eG

## Windpark Winterstein



**13 WEA**

**200 GWH/a**

**130.000 Haushalte**

**130.000.000 €**



Hessische  
Zentralenergie eG

# Hessische Zentralenergie eG

## ENERGIE, DIE ALLEN GEHÖRT

**Danke!**

**Achim Parbel – [info@hzeg.de](mailto:info@hzeg.de)**



# Sonneninitiative = Bürgerbeteiligung und PV-Expertise aus 5.000 Betriebsjahren

Christian Quast

# Das erste Bürgersonnenkraftwerk in Marburg - 2004



Der Beginn eines über 20-jährigen Engagements für Klimaschutz und Energieerzeugung.

# Sonneninitiative – PV-Experten seit 20 Jahren

- Gegründet **2002**
- **400** umgesetzte Projekte in Hessen, Bayern, BaWü, NRW, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Saarland
- **O+M:** Technische und kaufmännische Betriebsführung für Betriebszeit 20+ Jahre
- Organisiert **Veranstaltungen und PR:** Vorträge, Messen, Konferenzen, Infoabende, Pressearbeit etc.
- Dienstleister für **Projektentwicklung, Betrieb, Überwachung** und Abrechnung
- Rund **3.000** beteiligte Bürger an Projekten

# Klimaschutz mit Menschen



# Regionale Energiewende mit Bürgern vor Ort



# Regionale Energiewende mit regionalen Partnern



# Sonneninitiative – Netzwerke

- Vertragliche Beziehungen zu rd. 50 Kommunen o.ä., darunter u.a. die Städte Frankfurt, Darmstadt, Würzburg, div. Landkreise, Bundesimmobilien, Rentenversicherungsanstalt
- Gewerbekunden in ganz Deutschland
- Engagement/Mitgliedschaft bei div. Organisationen, u.a. BBEn, Clearingstelle Energie/KWK, Umweltforum RM, House of Energy, PV-Sachverständige, BUND
- Lieferanten/Dienstleister für Planung, Errichtung, Betrieb von PV-Anlagen

# Sonnenkraftwerke bauen und betreiben

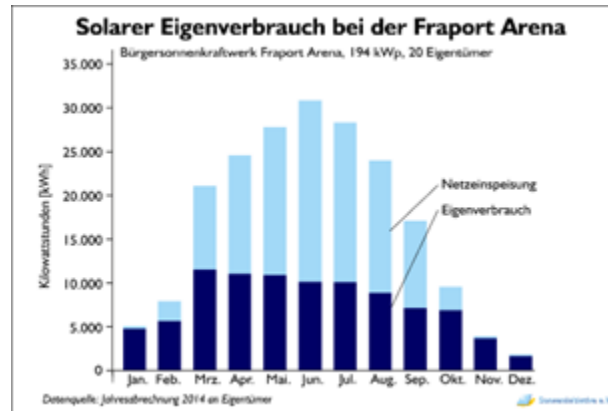
Entwicklung, Errichtung und Betrieb aus einer Hand

## Sonneninitiative e.V.

Errichtung



Betrieb



Sonderprojekte

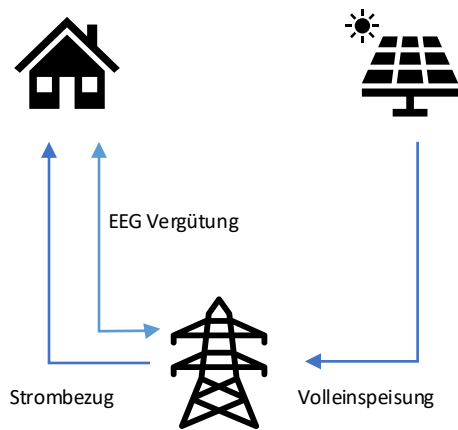




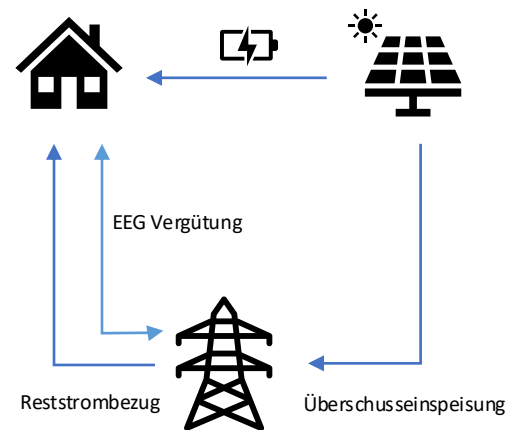
# Exkurs: Energiesystemtransformation

Beispiel: Selbstversorgung aus PV

Volleinspeisung



Überschusseinspeisung



# Mitarbeiter Sonnenkraftwerk Messehalle 10, Frankfurt



Standort Frankfurt/Main, Baujahr 2009, Größe 510 kWp

# Solarfassade



Standort Marburg, Baujahr 2021, Größe 54 kWp  
Einzel angefertigte, z.T. gebogene Module an einer Vorhangfassade

# Solar-Carports: Landratsamt Marburg-Biedenkopf



Standort Marburg, Baujahr 2010, Größe 160 kWp

# Solar-Carports: Parkhaus am Rebstock, Messe Frankfurt



Standort Frankfurt/Main, Baujahr 2010, Größe 640 kWp

Nach unseren Recherchen: Erstes Carportprojekt auf einem Gebäude weltweit

# Solar-Carports mit Ladeinfrastruktur



Standort Marburg, Baujahr 2024, Größe 140 kWp

# Einfach loslegen



# Kontakt Daten

## Sonneninitiative e.V.

Verein zur Förderung privater Sonnenkraftwerke

Williy-Mock-Straße 13  
35037 Marburg  
Tel.: 06421-8096202

[www.sonneninitiative.de](http://www.sonneninitiative.de)  
[info@sonneninitiative.de](mailto:info@sonneninitiative.de)  
VR Marburg, Nr. 2161



/sonneninitiative



/sonneninitiativ



/sonneninitiative

Referent:

**Dipl.-Kfm. Hans-Christian Quast**

Innovationsmanager für Energiesysteme (Uni KS)  
Sonneninitiative e.V.